

## Sitzung vom 27. Januar 1888.

Vorsitzender: Herr S. SCHWENDENER.

---

Zu ordentlichen Mitgliedern werden proklamirt die Herren:

Hellwig, Dr. ph. in Berlin.

Abromeit, Dr. Joh., in Königsberg i. Pr.

Lösener, stud. ph., in Berlin.

Laux, Dr. ph. in Berlin.

---

Als ordentliche Mitglieder sind vorgeschlagen die Herren:

Dr. **Flahault**, Professeur à la faculté des sciences in Montpellier (durch COHN und DRUDE).

Dr. **Fernando Hoeck** in Friedeberg i. d. Neumark (durch KÖHNE und TSCHIRCH).

Dr. **Ernst Huth** in Frankfurt a. O. (durch ASCHERSON und WITTMACK).

Dr. **H. Hiller** in Badersleben a. Harz (durch AMBRONN und ZIMMERMANN).

Dr. **P. Klemm** in Leipzig, bot. Institut (durch AMBRONN und ZIMMERMANN).

Dr. **A. Saupe** in Leipzig, Dorrienstr. 13, III (durch AMBRONN und ZIMMERMANN).

---

Der Vorsitzende macht der Versammlung Mittheilung von dem grossen und unersetzlichen Verluste, den die botanische Wissenschaft und die Deutsche Botanische Gesellschaft durch den am 19. Januar in Strassburg erfolgten Tod des ordentlichen Mitgliedes Professor ANTON DE BARY erlitten. Er schildert DE BARY als Forscher und Lehrer, würdigt in eingehender Weise die hervorragenden Verdienste, die sich der

Verstorbene besonders um die Mykologie und Anatomie erworben, und giebt ein Bild seines wissenschaftlichen Entwicklungsganges. Er schliesst mit den Worten: „Keiner der lebenden Forscher auf botanischem Gebiet hat eine grössere Zahl von Schülern ausgebildet, die alle, auch wenn sie später andere Bahnen einschlugen, mit grösster Verehrung und Liebe noch heute an ihrem Lehrmeister hängen.“

Der Vorsitzende theilt ferner mit, dass die Gesellschaft bereits am 7. October 1887 eines ihrer hochverdienten correspondirenden Mitglieder, den Professor Dr. CIENKOWSKY aus Charkow in Folge einer Operation, deren sich derselbe in Leipzig unterzogen, durch den Tod verloren habe. Auch diesen ausgezeichneten Forscher charakterisirt der Vorsitzende in seiner wissenschaftlichen Bedeutung und spricht die Hoffnung aus, dass über beide Gelehrte in den Berichten ausführliche Nekrologe von befreundeter Hand erscheinen möchten.

Endlich beklagt die Gesellschaft noch den Verlust eines ihrer jüngeren Mitglieder; Schulamtskandidat Dr. KRAH ist einer Zeitungsnotiz zufolge in Naumburg verstorben.

Die Versammlung erhebt sich, um das Andenken der Verstorbenen zu ehren, von den Sitzen.

---

## Mittheilungen.

---

### I. A. Tschirch: Ueber die Entwicklungsgeschichte einiger Sekretbehälter und die Genesis ihrer Sekrete.

(Mit Tafel I.)

Eingegangen am 18. December 1887.

---

Seit längerer Zeit mit den Sekreten und Sekretbehältern beschäftigt<sup>1)</sup> lagen mir zwei Fragen besonders am Herzen, die Frage nach der Ent-

---

1) Meine diesbezüglichen Mittheilungen finden sich vorwiegend in pharmaceut. Journalen: Die Milchsaft bez. Gummiharzbehälter der *Asa foetida*, *Ammoniacum* und *Galbanum* liefernden Pflanzen Arch. d. Pharm. 1886. Anatom. Bau des Cacaosamens ebenda 1887. Tageblatt des Naturforschervers. in Berlin 1886 und Wiesbaden 1887, (Sektion Pharmacie) u. and. besonders in der Realencyklopädie der ges. Pharmacie enthaltene Arbeiten.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sitzung vom 27. Januar 1888. 1-2](#)